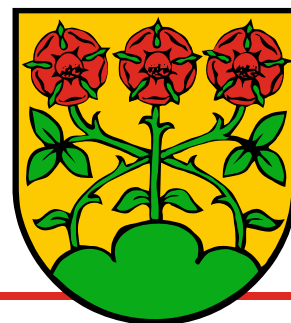


MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE EBERDINGEN

MIT DEN ORTSTEILEN: EBERDINGEN, HOCHDORF a.d. ENZ, NUSSDORF

Woche 47

Donnerstag, 20. November 2025



www.eberdingen.de

DIE WOCHE:

Aktuelles:

- Mittwoch, 26.11. Gemeinderatssitzung

Veranstaltungen:

- Donnerstag, 20.11. Eberdinger Frauentreff

Vorankündigungen:

- Samstag, 06.12. Vorweihnachtliches Lichterfest beim OGV Nussdorf

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Eberdingen

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Carsten Willing, 71735 Eberdingen, Stuttgarter Straße 34, oder sein Vertreter im Amt.
Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de



17. Nussdorflauf

Samstag, 22. November 2025

Schirmherrschaft: Alison und Peter W. Klein Stiftung



www.nussdorflauf.de



@nussdorflauf



info@nussdorflauf.de



Sponsored by:

ALISON UND PETER KLEIN
STIFTUNG



NUSSDORF
EBERDINGEN
HOCHDORF/ENZ



Ensinger



HAHN
IMMOBILIEN

GO!
EXPRESS & LOGISTICS

Kreissparkasse
Ludwigsburg

Parker



VERMÖGENSBUTLER

Plakat: TSV Nussdorf

Fahres K O N Z E R T

EIN TAKTSTOCK ZIEHT WEITER

WIR SAGEN DANKE
STEPHANIE CELTNER!

EINLASS 18:30 UHR | BEGINN 19:00 UHR



Samstag,
29.11.2025

Kirche zum
Heiligen Kreuz
in Nussdorf

Eintritt frei!

SPENDEN SIND WILLKOMMEN

Kinder aufgepasst: Der Nikolaus kommt!

6. Dezember 2025, 17 bis 22 Uhr

- Besuchen Sie den in Nussdorf einmaligen
begehbaren, lebendigen Adventskalender
bei leckeren, weihnachtlichen Speisen und
Getränken!

- Kinder können den Nikolaus persönlich
treffen!

**LETZTE MÖGLICHKEIT ZUR
SICHERUNG EINES
NIKOLAUSGESCHENKS**

BIS 21.11.2025

unter nikolaus@ogv-nussdorf.eu



Nähere Infos unter www.ogv-nussdorf.eu





Hochdorfer Weihnachtsdörfle

Hochdorfer Weihnachtsdörfle lädt zum stimmungsvollen Adventsabend ein

Am Donnerstag, den 11. Dezember 2025, ab 16 Uhr verwandelt sich das Gelände der SML CarGroup in Eberdingen-Hochdorf wieder in ein festlich geschmücktes Weihnachtsdörfle. Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf einen gemütlichen Adventsabend im Lichterglanz freuen – mit geschmackvollen Weihnachtsleckereien, dem Duft von Glühwein und Tannengrün sowie einem vielfältigen Angebot aus der Region.

In diesem Jahr präsentieren sich neben den beliebten kulinarischen Ständen erstmals auch zahlreiche „Handmade“-Aussteller, die mit viel Liebe zum Detail gefertigte Produkte und Geschenkideen anbieten. Damit wird das Hochdorfer Weihnachtsdörfle noch abwechslungsreicher und zu einem Treffpunkt für Genießer, Familien und Freunde handgemachter Kunst.

Ein Fest für alle Sinne

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Ob Langos von der Schillerschule, Maultaschenburger der Hochdorfer Fleggafetzer, Grillklassiker vom Förderverein ErlebnisPark Hochdorf e.V., süße Waffeln und Glühwein von der Berry Bar oder Heiße Schokolade und winterliche Drinks der Landfrauen – hier ist für jeden Geschmack etwas dabei. Auch der TSV Hochdorf sorgt mit seinem beliebten Hot Aperol für weihnachtliche Stimmung.

Kreatives und Handgemachtes

Zum ersten Mal dürfen sich die Gäste auf eine große Auswahl an handgefertigten Produkten freuen.

Von Schmuck, Dekoartikeln und Holzarbeiten über handgenähte Kinderkleidung, Frischkosmetik und Makramee-Kunst bis hin zu Einzelstücken aus Epoxidharz – die Ausstellerinnen und Aussteller wie 3dml, Die Dekousinen, Kreativglück, Kunst der Hände, Lounik, Reeby, Steffis Handmade, Saluti und Schneemone zeigen eindrucksvoll, wie vielfältig und kreativ die regionale Handwerkskunst ist.

Gemeinschaft und Atmosphäre

Vereine und Schulen aus Hochdorf und Umgebung sind mit viel Engagement dabei. Beispielsweise will die Schillerschule ihr Zirkusprojekt 2026 durch ihre Beteiligung finanzieren.

Das Hochdorfer Weihnachtsdörfle bietet damit nicht nur kulinarischen und kreativen Genuss, sondern vor allem Gemeinschaftsgefühl und weihnachtliche Vorfreude – ein Ort, an dem sich die Dorfgemeinschaft trifft, austauscht und gemeinsam den Advent feiert.

Eintritt frei – ein Abend voller Weihnachtszauber
Der Eintritt ist wie immer frei. Besucherinnen und Besucher können sich auf einen festlich beleuchteten Platz, liebevoll dekorierte Stände und ein herzliches Miteinander freuen.

Weitere Informationen gibt es unter:

<https://sml-cargroup.com/hochdorfer-weihnachtsdoerfle/>



Plakat: SML Cargroup

Nussdorfer Häckselplatz beim Nussdorflauf nicht anfahrbar

Am **Samstag, 22. November 2025**, ist der Nussdorfer Häckselplatz wegen des Nussdorflaufs, aus Gründen der Sicherheit, nicht anfahrbar.

Wir bitten um Beachtung.

Das Einwohnermeldeamt in Eberdingen ist vom Mittwoch, 26.11.2025 bis einschließlich 23.12.2025 geschlossen.

Die Vertretung übernimmt zu den üblichen Öffnungszeiten das Rathaus Hochdorf.

Tel. 07042-799 502

E-Mail: rathaus.hochdorf@eberdingen.de

Hallenschließung

Hallenschließung

Aufgrund einer Veranstaltung ist die folgende Halle für den regulären Sport-/Übungsbetrieb geschlossen:

Gemeindehalle Nussdorf

vom 21.11. - 23.11.2025

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Bürgermeisteramt

Informationsveranstaltung KOMMUNALE WÄRMEPLANUNG

IN DEN GEMEINDEN EBERDINGEN, HEMMINGEN UND SCHWIEBERDINGEN



24. NOVEMBER 2025, 19 UHR

GEMEINSCHAFTSHALLE HEMMINGEN

Die Firma smartgeomatics informiert über erste Ergebnisse und weitere Planungen



Plakat: KWP

Volksbund Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e.V.Bezirksverband
Nordwürttemberg**Haus- und Straßensammlung
vom 25. Oktober bis 23. November 2025****Für die Erinnerungs- und Jugendarbeit bittet der
Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. um Ihre Spende.**

In diesem Jahr gedenken wir dem Kriegsende in Europa vor 80 Jahren - eine Zeit, die uns tief berührt. Angesichts der vielen Kriege und gewaltsamen Konflikte weltweit fragen wir uns oft, ob Krieg wirklich zum Wesen des Menschen gehört. Die Wahrheit ist: Die überwältigende Mehrheit der Menschen will Frieden.

Es erfordert großen Mut und unerschütterliche Zuversicht, nicht zu resignieren. Diese Zuversicht schöpft der Volksbund aus seiner langen und bewegenden Geschichte. Nach dem Zweiten Weltkrieg waren es junge Menschen, die unter dem Motto „Versöhnung über den Gräbern“ eine Annäherung zwischen Deutschen und Franzosen ermöglichten. Aus erbitterten „Erbfeinden“ wurden Verbündete und Freunde - eine Entwicklung, die uns heute mit Hoffnung und Stolz erfüllt.

80 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges ist der Wunsch nach dauerhafter Aussöhnung aktueller und dringlicher denn je. Unsere Jugend- und Friedensarbeit trägt dazu bei, diesen Wunsch Wirklichkeit werden zu lassen. Wo junge Menschen sich begegnen, wird der Samen der Freundschaft gesät. Es liegt an uns allen, dafür zu sorgen, dass diese Saat aufgeht und gedeiht.

Auch wenn unsere Arbeit durch öffentliche Förderung ergänzt wird, ist Ihre Hilfe in dieser Phase wichtiger denn je.

Gemeinsam treten wir gegen das Vergessen und für Gerechtigkeit und Freiheit ein, damit Frieden erhalten werden kann, wo er besteht, und neu gestiftet werden kann, wo er fehlt.

Mit jeder Spende schenken Sie Hoffnung auf Frieden und Versöhnung!

Um möglichst viele Spenden zu sammeln, werden zu den üblichen Öffnungszeiten, an folgenden Stellen und Ladengeschäften Sammelbüchsen aufgestellt:

Eberdingen	Hochdorf	Nussdorf
<ul style="list-style-type: none">• Erdbeer Beck• Bäckerei Eitel• Gärtnerei Weeber• Bücherei im Rathaus• Einwohnermeldeamt	<ul style="list-style-type: none">• Hagdorn Tomaten Gemüseverkauf• Friseur Capellissimi• Keltenmuseum• Bücherei in der Schule• Verwaltungsstelle	<ul style="list-style-type: none">• Ba-Bü-Markt• Getränke Lautenschlager• Metzgerei Wöhr• Bücherei in der alten Schule• Verwaltungsstelle

Es besteht auch jederzeit die Möglichkeit, dass Sie per Überweisung spenden an:

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.
BW-Bank Baden-Württemberg (IBAN: DE30 6005 0101 0002 6266 64)
Verwendungszweck „HS 2025 Eberdingen“

Setzen auch Sie ein Zeichen und tragen Sie so direkt zur Friedensarbeit bei - Herzlichen Dank!

Gemeinde Eberdingen

Flyer: Gemeinde Eberdingen

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Mittwoch, 26.11.2025, um 18.30 Uhr** mit nachfolgender Tagesordnung im Sitzungssaal des Rathauses Eberdingen, Stuttgarter Straße 34, statt:

1. Einbringung Haushaltsplan 2026
2. Umstellung der Wärmeversorgung des Keltenmuseums Hochdorf
 - Mitteilung des Ausschreibungsergebnisses und Auftragsvergabe
3. Fortschreibung der Eigenkontrollverordnung (EKVO), OT Eberdingen
 - Vorstellung der Ergebnisse und Vergabe von Planungsleistungen
4. Schaffung einer neuen Personalstelle
 - Fachliche Leitung Bildung und Betreuung
5. Bevorzugungsbeschluss Gebührenerhöhung Wasser- und Abwassergebühren
6. Weihnachtsmarkt Eberdingen
 - Grundsatzbeschluss zur Unterstützung des Weihnachtsmarktes Eberdingen
7. Kommunalen Sanitärwagen
8. Einwohnerfragezeit
9. Verschiedenes und Bekanntgaben

Die Einwohnerschaft ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Der Vorsitzende des Gemeinderats

Carsten Willing
- Bürgermeister -

Aus der Arbeit des Gemeinderats

Sitzung 13.11.2025

Informationen der Netze BW GmbH zu Ausbauplanung im Strom- und Erdgasnetz

Zur Sitzung stellte Herr Kevin Schlund, Regionalmanager im Netzgebiet Schwarzwald-Neckar der Netze BW GmbH, dem Gemeinderat und der Einwohnerschaft im Netzdialog die Netze BW vor und gab einen Überblick über die Strom- und Gasnetze in der Gemeinde Eberdingen. Außerdem gab er einen Einblick zu den Herausforderungen, welche die Energiewende mit sich bringt. Die Präsentation der Netze BW ist auf der Homepage einsehbar.

Der Gemeinderat nahm die Ausführungen des Regionalmanagers zur Kenntnis.

Umstellung der Wärmeversorgung des Keltenmuseums Hochdorf - Mitteilung des Ausschreibungsergebnisses und Auftragsvergabe

In der Gemeinderatssitzung am 26.06.2025 wurde vom Gemeinderat die Herstellung des Hausanschlusses und der Abschluss des Wärmeliefervertrags für das Keltenmuseum beschlossen. Die Umpflanzung der bestehenden Heizanlage von Erdgas auf Nahwärme erfolgte durch das Ingenieurbüro Honeck. Die Arbeiten wurden beschränkt ausgeschrieben. Zur Submission am 04.11.2025 sind Angebote von 4 Firmen eingegangen. Diese wurden vom Ingenieurbüro Honeck formal und rechnerisch geprüft. Im Rahmen einer fachlichen Prüfung wurden die Angebote in technischer, funktionaler und wirtschaftlicher Hinsicht überprüft und bewertet.

Günstigster Anbieter war die Fa. KWK Kälte Wärme Klima Ing. H. Wurster GmbH & Co. KG aus Neckarwestheim mit einer Angebotssumme von 20.049,48 €. Der Preis ist angemessen, das Angebot liegt unter der Kostenberechnung von 27.744,85 Euro.

Die Zustimmung für die außerplanmäßigen Ausgaben wurde bereits vom Gemeinderat in der Sitzung am 25.09.2025 beschlossen. Die Fertigstellung der Arbeiten erfolgt noch in diesem Jahr.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig über die Beauftragung des günstigsten Bieters, der Firma KWK Kälte Wärme Klima Ing. H. Wurster GmbH & Co. KG aus Neckarwestheim, zu einer Auftragssumme in Höhe von 20.049,48 €.

Fortschreibung der Eigenkontrollverordnung (EKVO), OT Eberdingen - Vorstellung der Ergebnisse und Vergabe von Planungsleistungen

Die Eigenkontrollverordnung (EKVO) zur regelmäßigen Inspektion und Sanierung der Entwässerungsleitungen sieht in regelmäßigen Abständen Wiederholungsprüfungen vor. Nachdem dies für den Ortsteil Eberdingen und den Sammler Nussdorf abgeschlossen ist, wurden die Ergebnisse vom Ingenieurbüro Kirn in einer Sanierungsplanung dargestellt.

Das Kanalnetz im Ortsteil Eberdingen umfasst insgesamt ca. 12,8 km Kanal und etwa 475 Schächte und Bauwerke. Hiervon sind 8,2 km Kanal und 179 Schächte als sanierungsbedürftig (Schadensklasse 0, 1 und 2) eingestuft. Der Sammler Nussdorf beinhaltet ca. 2,4 km Kanal und 40 Schächte. Hiervon sind 2,3 km Kanal und 40 Schächte als sanierungsbedürftig eingestuft (Schadensklasse 0, 1 und 2). Die Einstufung der Schadensklassen und Erstellung des Sanierungskonzeptes erfolgte nach ATV-M 143-3 der DWA.

Der Gemeinderat nahm die Ergebnisse der Kanalbefahrung im Rahmen der Eigenkontrollverordnung (EKVO) zur Kenntnis und beschloss einstimmig das weitere Vorgehen wie folgt:

Im Jahr 2026 soll der Sammler Nussdorf saniert werden. Hierfür werden im Haushalt Mittel in Höhe von 760.000 € eingeplant.

Im Jahr 2027 sollen die Kanalhaltungen und Schächte der Schadensklasse 0 komplett und SK 1 teilweise saniert werden. Hierfür werden im Haushalt Mittel in Höhe von 800.000 € eingeplant.

Im Jahr 2028 sollen die Kanalhaltungen und Schächte der Schadensklasse 1 saniert werden. Hierfür werden im Haushalt Mittel in Höhe von 800.000 € eingeplant.

Die Restarbeiten von SK 1 und SK 2 sollen im Jahr 2029 durchgeführt werden. Hierfür werden im Haushalt Mittel in Höhe von 500.000 € eingeplant.

Außerdem ermächtigte der Gemeinderat die Verwaltung zum Abschluss eines Ingenieurvertrags mit dem Ingenieurbüro Kirn aus Pforzheim.



Schaffung einer neuen Personalstelle - Fachliche Leitung Bildung und Betreuung

Die Anforderungen an die Kinderbetreuung in den Kommunen wachsen mit zunehmenden Herausforderungen wie beispielsweise dem Fachkräftemangel sowie dem deutlichen Zuwachs an Regularien und Vorschriften. Zudem hat die Gemeinde Eberdingen im Rahmen der Umstellung des Beitragswesens Zusicherungen an die Elternschaft hinsichtlich der Stabilität der Betreuung gemacht, die derzeit nicht vollumfänglich erfüllt werden können. Ein erster Schritt sind die bereits ausgeschriebenen Springerfachkräfte, allerdings reicht das mit Blick in die Zukunft nicht aus. Auch die strategische Ausrichtung der Gemeinde hinsichtlich Um-, An- und Neubauten von Kinderbetreuungseinrichtungen sollte zentral koordiniert und aufgrund belastbarer Bedarfsanalysen weiterentwickelt werden. Insbesondere für Gemeinden mit knappen finanziellen Ressourcen ist eine strategische Ausrichtung für solche Einrichtungen unabdingbar. Aus Sicht der Verwaltung ist daher die Schaffung einer koordinierenden Stelle in der Verwaltung für die Struktur und strategische Entwicklung der Gemeinde Eberdingen unerlässlich.

Als Anforderungen orientiert sich die Verwaltung an bestehenden Ausschreibungen. Diese fordern ein abgeschlossenes Studium der Sozialwissenschaften, frühkindlicher Bildung oder Sozialpädagogik oder eine qualifizierte Ausbildung als päd. Fachkraft mit Zusatzqualifikation in Organisation und Führung. Die Stelle wurde vorab im Entwurf als Ersteinschätzung bewertet, das Ergebnis ist eine Bewertung nach S17.

Der Gemeinderat fasste den einstimmigen Beschluss, zum 01.01.2026 eine Stelle für die fachliche Leitung im Bereich Bildung und Betreuung zu schaffen. Außerdem wurde die Verwaltung beauftragt, die notwendigen Personalkosten in den Haushaltsplan 2026 einzuplanen und die Stelle entsprechend der Bewertung in S17 auszuscheiden.

Bevorratungsbeschluss Gebührenerhöhung Wasser- und Abwassergebühren

Die letzten Gebührenerhöhungen der Wasser- und Abwassergebühren der Gemeinde Eberdingen liegen sehr lange zurück. Die Abwassergebühren wurden zuletzt bei der Einführung der gesplitteten Abwassergebühr im Jahr 2011 kalkuliert und angepasst, die Wassergebühren wurden seit 2017 nicht erhöht. Die Kämmerei hat derzeit ein externes Unternehmen mit der Kalkulation der Wasser- und Abwassergebühren für einen Zweijahreszeitraum 2026-2027 beauftragt. Mit Blick auf § 14 Abs. 2 KAG, welcher die Weitergabe von Über- und Unterdeckungen an die Gebührenschuldner für einen Zeitraum von fünf Jahren regelt, hat die Gemeinde ebenfalls eine Nachkalkulation für die Jahre 2021-2024 beauftragt. Die Jahre davor bleiben unabhängig von „Gewinn“ oder „Verlust“ unberücksichtigt.

Aufgrund der hohen Auslastung der Verwaltung und der notwendigen Aufarbeitung der Kalkulationsgrundlagen werden die Kalkulationsergebnisse vor Jahresende nicht vorliegen und können dem Gemeinderat nicht zur Entscheidung vorgelegt werden. Da die Erhöhung von Wasser- und Abwassergebühren grundsätzlich nicht rückwirkend durch den Gemeinderat beschlossen werden kann, müsse der Gemeinderat einen Bevorratungsbeschluss fassen. Mit diesem werde den Gebührenschuldern angekündigt, dass im ersten Halbjahr mit der rückwirkenden Erhöhung von Gebühren zu rechnen ist. Weiter muss dieser Bevorratungsbeschluss die Höhe der maximal zu erwartenden Gebührenerhöhung beinhalten, sodass die Gebührenschuldner die Möglichkeit haben, sich darauf vorzubereiten. Der Bevorratungsbeschluss ist öffentlich bekannt zu geben.

Der Bevorratungsbeschluss bedeute nicht, dass diese Gebührenerhöhungen im Jahr 2026 tatsächlich eintreten werden. Es wird jedoch ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der Gemeinderat neue Gebührensätze bis zu der genannten Höhe ab dem 01.01.2026 beschließen könnte. Diese Gebührensätze würden dann bei der Abrechnung für das Gebührenjahr berücksichtigt, Abschläge würden unterjährig aus technischen Gründen nicht angepasst.

Der Gemeinderat fasste mit 14 Ja-Stimmen und einer Nein-Stimme folgenden Bevorratungsbeschluss: Die Gemeinde Eberdingen weist darauf hin, dass sich die derzeit geltenden Wasserverbrauchs- und Grundgebühren bzw. Abwassergebühren (Niederschlagswasser und Schmutzwasser) um jeweils bis zu 4,00 €/m³ bzw. m² erhöhen können. Die Gebührensätze wären für die ab dem 01.01.2026 in Anspruch genommenen Leistungen gültig.

Einführung einer Zweitwohnungssteuer

Der Gemeinderat hat im Zuge der Beratungen über den Haushalt 2025 die Einführung einer Zweitwohnungssteuer im Grundsatz beschlossen; auf die Beratungsunterlagen 118/2024 Ö wird entsprechend verwiesen. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt seien die finanziellen Auswirkungen noch nicht genau zu bestimmen, da diese auch vom melderechtlichen Verhalten der potenziellen Steuerpflichtigen abhängig seien.

Aufgrund von offenen Fragen, die die Verwaltung erstmalig aufarbeiten muss, wurde der Tagesordnungspunkt auf eine der kommenden Gemeinderatssitzungen verschoben.

Weihnachtsmarkt Eberdingen - Grundsatzbeschluss zur Unterstützung des Weihnachtsmarktes Eberdingen

Der Weihnachtsmarkt in Eberdingen, welcher im vergangenen Jahr in privater Initiative entstanden ist, wurde im letzten Jahr in Zusammenarbeit der Gemeinde Eberdingen, der Evangelischen Kirche Eberdingen und den Privatinitiatoren gestemmt. Die Veranstaltung erfreut sich großer Beliebtheit und trägt erheblich zur Förderung des Gemeinschaftsgefühls sowie zur Festigung unserer weihnachtlichen Traditionen bei. Im vergangenen Jahr hat die Gemeinde Eberdingen organisatorisch und personell unterstützt. Dies betraf vornehmlich die Bereitstellung von Biertischgarnituren, die Müllentsorgung sowie die Übernahme von Stromkosten und Genehmigungsgebühren.

Die Privatinitiatoren haben die Gemeinde Eberdingen auch dieses Jahr um finanzielle und organisatorische Unterstützung gebeten.

Die Verwaltung schlug vor, dass die Gemeinde Eberdingen jährlich einen Etat in Höhe von 1.500 € zur Verfügung stellt. Außerdem sollte die Höhe der Standgebühren festgesetzt werden.

Der Gemeinderat erkannte zweifelslos die Bereicherung des kulturellen Lebens durch einen solchen Weihnachtsmarkt an. Allerdings sind auch andere Veranstaltungen eine Bereicherung und in diesen Fällen hat man sich in der Vergangenheit so positioniert, dass der finanzielle Aufwand und insbesondere die Organisation durch die Veranstalter zu erbringen sind.

Folglich lehnte der Gemeinderat den Verwaltungsvorschlag mit 8 Nein-Stimmen, 3 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen mehrheitlich ab.

Einwohnerfragezeit

Auf Nachfrage einer Bürgerin erklärte das Bauamt, dass das Spielgerät auf dem Schulhof in Nussdorf weiterhin abgesperrt bleibt. Da die zuständige Firma weder auf Anrufe noch auf E-Mails reagiert, muss die Verwaltung voraussichtlich nach einer anderen Firma suchen, die einen Fallschutz unter dem Spielgerät anbringt. Die Verwaltung geht davon aus, dass das Spielgerät frühestens im Frühjahr nächsten Jahres freigegeben werden kann.

Auf Nachfrage eines Bürgers erklärte die Verwaltung, dass die Hauptstraße im Ortsteil Hochdorf voraussichtlich von Mitte November bis Ende Dezember gesperrt sein wird. Es werden aber weitere Bauabschnitte folgen. Grund hierfür ist eine private Baumaßnahme (Verlegung von Wärmeleitungen), die zeitlich nicht mit der Verwaltung abgestimmt wurde, da die Maßnahme eine Kreisstraße betrifft. Die Verwaltung hat die verkehrsrechtliche Anordnung erst am Donnerstag, den 13.11.2025 erhalten. Die Verwaltung befindet sich bereits im Austausch mit dem Maßnahmenträger, da in der Zeit der Baumaßnahme eine Verkehrszählung im Rahmen der Lärmaktionsplanung stattfinden soll. Die Baumaßnahme würde dies unmöglich machen.

Verschiedenes und Bekanntgaben

Sanitärwagen

Die Verwaltung informierte, dass die ursprüngliche Entscheidung zur Beschaffung eines kommunalen Sanitärwagens (Toilettenwagens) im Rahmen der LEADER-Förderung (Heckengäu) getroffen wurde. Bedingt durch die überlange Verfahrensdauer der Antragstellung und die Komplexität des Förderprozesses seien die im ursprünglichen Beschaffungsverfahren eingereichten Vergleichsangebote inzwischen abgelaufen, da ihre Bindefristen überschritten wurden. Eine erneute Einholung und Einreichung neuer Angebote wäre erforderlich. Dies bedeute jedoch einen nicht unerheblichen zusätzlichen Verwaltungsaufwand, den die Gemeinde derzeit aufgrund begrenzter personeller Kapazitäten nicht leisten könne.

Darüber hinaus war die Gemeinde Eberdingen im Laufe des Jahres 2025 mit Schadensersatzforderungen in Folge eines Unfalls bei Nutzung eines Sanitärwagens im Rahmen einer der Gemeinde Eberdingen zuzurechnenden Veranstaltung konfrontiert. Es könne nicht ausgeschlossen werden, dass ein ähnliches Risiko bei einem neuen, kommunalen Sanitärwagen auftrete. Da derartige Mietverträge in der Regel den allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) unterliegen, bestehe für die Gemeinde keine Möglichkeit, individualvertragliche Regelungen zur Haftungsfreistellung zu vereinbaren.



Dies würde die Gemeinde einem erheblichen Schadensersatzrisiko aussetzen.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dass der Beschluss zur Beschaffung eines kommunalen Sanitärwagens (Toilettenwagen) gemäß der Beratungsunterlage Nr. 101/2024 vom 24.10.2024 aufgehoben wird.

Kommunale Wärmeplanung

Bürgermeister Willing lädt den Gemeinderat und die Öffentlichkeit zur bevorstehenden öffentlichen Infoveranstaltung zur kommunalen Wärmeplanung ein. Diese findet am 24.11.2025, 19 Uhr in der Gemeindehalle Hemmingen statt.

Zweckverband Hochwasserschutz

Bürgermeister Willing informierte, dass in der vergangenen Versammlung des Zweckverbands Hochwasserschutz der Oberbürgermeister der Stadt Vaihingen/Enz, Herr Uwe Skrzypek, zum neuen Vorsitzenden gewählt wurde.

Häckselplätze

Auf Nachfrage aus dem Gemeinderat erklärte Bürgermeister Willing, dass die Häckselplätze der Gemeinde vermehrt vom Gemeindevollzugsdienst kontrolliert werden. In der Vergangenheit kam es immer wieder vor, dass illegaler Müll auf den Plätzen entsorgt wurde. Benutzungsberechtigt sind insbesondere die Einwohner der Städte und Gemeinden im Landkreis Ludwigsburg. Eine Anlieferung aus Gewerbebetrieben ist nicht gestattet. Beobachtungen zu illegalen Müllentsorgungen können beim Ordnungsamt oder über den Schadensmelder auf der Homepage gemeldet werden.

Zulässige Bäume in Wohngebieten

Die Verwaltung informiert, dass große Bäume, wie z.B. ein Walnussbaum, in Wohngebieten nur mit genügend Abstand zum Nachbargrundstück oder zu öffentlichen Verkehrsflächen gepflanzt werden dürfen. Wenn diese in den öffentlichen Verkehr ragen, werden die entsprechenden Grundstückseigentümer von unserem Ordnungsamt angeschrieben. Wird der Aufforderung zum Rückschnitt nicht nachgekommen, werden weitere Maßnahmen ergriffen. Sollte der Baum das Nachbargrundstück beeinträchtigen, handelt es sich um eine privatrechtliche Angelegenheit.

Lebensmittelmarkt Nussdorf

Zum aktuellen Stand bezüglich des Lebensmittelmarktes informiert die Verwaltung, dass man sich aktuell in der Ausarbeitung des städtebaulichen Vertrages befindet. Der Gemeinderat soll zeitnah über diesen beschließen. Anschließend folgen der Aufstellungsbeschluss und die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger der öffentlichen Belange.

Stellenangebote



NUSSDORF
EBERDINGEN
HOCHDORF/ENZ

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
die Gemeinde Eberdingen hat zum 1. Juli 2022 ein **Online-Bewerberportal** eingeführt. Ab sofort können Bewerbungen nur noch über das Bewerberportal auf unserer Gemeindehomepage www.eberdingen.de/bewerberportal eingereicht werden.
Kämmerei und Personalamt

Wir suchen:

- mehrere **Erzieher (m/w/d) oder sonstige Fachkräfte nach § 7 KitaG (m/w/d)**
- eine **Springkraft für Betreuungseinrichtungen (m/w/d)**
- eine **stv. Leitung des Ordnungs- und Sozialamts (m/w/d)**
- eine **Leitung Bildung und Betreuung (m/w/d)**
- eine **Integrationskraft (m/w/d)**



Für nähere Informationen scannen Sie den QR-Code oder besuchen Sie unsere Gemeindehomepage www.eberdingen.de.

Altersjubilare

Wir gratulieren recht herzlich

im Ortsteil Eberdingen am 25.11.2025

Herrn Hermann Strecker
zu seinem 75. Geburtstag

Wir wünschen dem Jubilar für
das neue Lebensjahr Glück, Gesundheit und Zufriedenheit.

Ihr

Carsten Willing
Bürgermeister



Foto: pixabay

Bürgerinformationen

Sprechzeiten Gemeindeverwaltung

Montag – Freitag 08:30 – 11:30 Uhr
Montagnachmittag 15:30 – 18:00 Uhr

und nach Terminvereinbarung.

Die Verwaltungsaußenstelle Nussdorf ist dienstags und donnerstags geschlossen.

Die Verwaltungsaußenstelle Hochdorf ist mittwochs geschlossen.

Terminvereinbarung mit dem Bürgermeister

Wenn Sie ein besonderes Anliegen haben und eine zeitnahe Besprechung mit dem Bürgermeister wünschen, so wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiterin des Bürgermeisters, Frau Ulrike Braun, unter Tel. 07042 7990. Sie erhalten einen schnellstmöglichen Besprechungstermin.

Öffnungszeiten Keltenmuseum Hochdorf/Enz



Mittwoch bis Sonntag inkl. Feiertage

10:00 – 17:00 Uhr

Das Museum ist montags und dienstags geschlossen.

Öffnungszeiten der Ortsbüchereien

Besuch der Büchereien Eberdingen

montags 15:00 - 18:00 Uhr
donnerstags 16:00 - 19:00 Uhr

Hochdorf/Enz

montags 15:00 - 18:00 Uhr
donnerstags 11:00 - 12:00 Uhr
15:00 - 18:00 Uhr

Nussdorf

dienstags 15:00 - 18:00 Uhr
mittwochs 11:00 - 12:00 Uhr
donnerstags 16:00 - 18:00 Uhr

Müllabfuhr

Donnerstag, 20.11. Papiertonne (H+N)

Freitag, 21.11. Papiertonne (E)

Dienstag, 25.11. Restmüll (E+H+N)

Fundsachen

Im **OT Nussdorf**

eine braune Brille

ein Victronix Taschenmesser

Eigentumsansprüche können während der üblichen Sprechzeiten in der Verwaltungsstelle **Nussdorf** geltend gemacht werden.



Notdienste

Notrufe

Notruf	Tel. 112
Feuernetruf	Tel. 112
Polizeiposten Vaihingen/Enz	Tel. 941-0

Ärztlicher Notfalldienst

Krankenhaus Leonberg, Rutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg
Zuständig für Eberdingen (Eberdingen, Hochdorf/Enz, Nussdorf)

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Mo., Di., Do.: 18.00 - 20.00 Uhr

Mi.: 14.00 - 20.00 Uhr

Fr.: 16.00 - 20.00 Uhr

Sa., So., Feiertag: 08.00 - 20.00 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte

Bei akuten Erkrankungen und anderen Notfällen: Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche im Klinikum Ludwigsburg, Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg. Öffnungszeiten: Mo - Fr 18.00 Uhr bis am nächsten Morgen um 8.00 Uhr; Sa, So und an Feiertagen ganztags von 8.00 Uhr bis am nächsten Morgen um 8.00 Uhr. Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte bringen Sie die Versichertenkarte mit. Die Notfallpraxis ist Mo bis Fr von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr geschlossen.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen unter Telefon 0761 120 120 00

Tierärzte

Der Notdienst ist über Ihren Tierarzt zu erfragen.

Sozialstation Vaihingen

Friedrichstraße 10, 71665 Vaihingen/Enz, Tel.: 18900

Ambulante Alten- und Krankenpflege

Telefon 18900

Haushaltsnaher Dienst mit Familienpflege

Telefon 18900

Betreuungsgruppe für Demenzzranke

Anmeldung unter Tel. 18954

Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz

Die Termine für die Gesprächskreise bitte telefonisch unter 07042/18900 (Sozialstation Vaihingen) erfragen.

Beratungsbesuche und Pflegekurse

Telefon 18900

Wochenenddienst Sozialstation

Wochenenddienst vom 22.11.-23.11.2025

Kathrin Ebert

Kerstin Lanik (Samstag)

Nadine Gayer (Sonntag)

Christa Maurer

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen vereinzelnde Pflegekräfte nicht benannt werden.

Freie Hebamme

Alicia Schmidt, Weizenstr. 2

71665 Vaihingen/Enz, Tel. (07042) 78460

DRK-Kreisverband Ludwigsburg

Mobil mit Vorwahl (07141) 19222

Ambulante Pflege (07141) 121111

Allgemeine Sozialarbeit – Beratungsangebote: (07141) 121 235

Mobile Soziale Dienste

(Fahrdienste für Behinderte – Nulltariffahrten) (07141) 120 222

Essen auf Rädern Tel. (07141) 120 239

Hausnotruf – Auch im Alter sicher zu Hause leben (07141) 120 239

Beratung bei Trennung und Scheidung, Anmeldung unter Tel. (07141) 121-0

Beratung für barrierefreies Bauen und Wohnen (07141) 121245

Ambulantes betreutes Wohnen für psychisch Kranke (07141) 121231

Pflegestützpunkt - Außenstelle Vaihingen/Enz

Beratung rund um das Thema Pflege (07141) 144-2467

Frauen für Frauen e.V.

Abelstr. 11, 71634 Ludwigsburg, (07141) 220870

Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt (07141) 649443

Frauenhaus (07141) 901170

Beratung und Aufnahme von misshandelten Frauen und ihren Kindern

Krebsberatungsstelle für Patienten/ Angehörige im Landkreis Ludwigsburg

Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg, Tel.: 07141/ 99-67871
(kostenfreie psychologische und sozialrechtliche Beratung)

Sozialpsychiatrischer Dienst Landkreis Ludwigsburg

Königsallee 59, 71638 Ludwigsburg, Tel. (07141) 144 2029

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

Tel. 08000/116016 und www.hilfetelefon.de

Kompetenzzentrum Kindertagesbetreuung Landratsamt Ludwigsburg

Postadresse: Hindenburgstr. 40, 71638 Ludwigsburg

Besucheradresse: Martin-Luther-Str. 26, 71636 Ludwigsburg

Zuständigkeitsbereich: Eberdingen, Vaihingen an der Enz.

Tel.: 07141 144-5233

Kinder- und Jugendtelefon 0800/111 0 333

montags bis samstags von 14.00 – 20.00 Uhr

Elterntelefon 0800/111 0 550

montags bis freitags 09.00 – 11.00 Uhr

dienstags und donnerstags 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

DemenzZentrum

Betreuungsgruppe für Betroffene von Demenzerkrankungen,

Alzheimer-Patienten und verwirrte alte Menschen

Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker, Tel.: 07041/ 8974500,

Bürozeiten: Mo. - Fr. 8.00-12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Hospizgruppe Vaihingen an der Enz

Kontakt-Telefon 07042 3767395

Bestattungswesen

Bei einem Todesfall mit Beerdigung des Verstorbenen in der Gemeinde bitte unmittelbar an den **Bestattungsordner Hubert Scholl**, Hintere Straße 3, Wiernsheim-Iptingen, Tel. (07044) 5569 oder 8304 wenden.

Apothekennotdienstplan (Mühlacker/Vaihingen und Umgebung)

21.11. Sonnen-Apotheke Rutesheim, Pforzheimer Str. 4,
Tel.: 07152/5 21 34

Central-Apotheke Mühlacker, Bahnhofstr. 42,
Tel.: 07041/8 10 69 46

22.11. Arkaden-Apotheke Heimerdingen, Karlstr. 6, Tel.: 07152/5 88 77

23.11. Bahnhof-Apotheke Ditzingen, Gerlinger Str. 18,
Tel.: 07156/95 96 96

24.11. Central-Apotheke Schwieberdingen, Vaihinger Str. 4,
Tel.: 07150/3 23 03

25.11. Schloss Apotheke Vaihingen, Franckstr. 21, Tel.: 07042/37 40 90

26.11. Schütz'sche Apotheke Renningen, Bahnhofstr. 22,
Tel.: 07159/23 67

27.11. Stern-Apotheke Leonberg, Brennerstr. 31, Tel.: 07152/4 17 68

**Öffnungszeiten und Telefonnummern****Gemeindeverwaltung,**Internet: www.eberdingen.deE-Mail: buergерmeisteramt@eberdingen.de**Öffnungszeiten:**

Montag – Freitag	8.30 – 11.30 Uhr
Montag	15.30 – 18.00 Uhr
Bürgermeister	799 401
Sekretariat	799 402
Fax	799 466

Bauamt

Amtsleiter	799 306
stellv. Amtsleiterin	799 307
Sekretariat (Bauanträge, Wohnberechtigungsscheine)	799 305
Fax	799 477

Kämmerei und Personalamt

Amtsleiter	799 315
Sekretariat	799 316
Liegenschaften, KAG-Beiträge	799 317
Steueramt (Grund- und Gewerbesteuer, Hundesteuer, Wasserzins, stellv. Kasse)	799 309
Kasse	799 311
Fax	799 488

Ordnungs- und Sozialamt

Amtsleiter	799 304
stv. Amtsleiterin	799 207
Sekretariat (KiGa-Gebühren)	799 302
Sekretariat (Verlässliche Grundschule, Ferienbetreuung)	799 301
Hallenbelegung, Ortseingangstafeln	799 204
Gemeindevollzugsbediensteter	799 205
Fax	799 499

Einwohnermeldeamt

(Ausweise, Fundsachen, Gewerbean-/abmeldungen)	799 203
--	---------

Standesamt

Fax	799 202
	799 455

Friedhof

Fax	799 200
	799 499

Gemeindebauhof

E-Mail: Bauhof@eberdingen.de	819 9898
Bauhofleiter	0171 9506490
Stellv. Bauhofleiter	0151 55298877
Stellv. Wassermeister	0171 9506518

Freibad und Kiosk

Öffnungszeiten (i.d. Regel von Mai – September)	10.00 – 20.00 Uhr
Schwimmermeister	815 2247
Kiosk	370 743

Verwaltungsaußenstellen:**Hochdorf/Enz**

Fax	799 502
Öffnungszeiten:	799 599
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag	8.30 – 11.30 Uhr
+ Montag	15.30 – 18.00 Uhr

Nussdorf

Fax	799 501
Öffnungszeiten:	799 598
Montag, Mittwoch, Freitag	8.30 – 11.30 Uhr
+ Montag	15.30 – 18.00 Uhr

Keltenmuseum Hochdorf/Enz

Fax	789 11
Öffnungszeiten:	370 744
Mittwoch-Sonntag einschl. Feiertage	10:00 - 17:00 Uhr
montags und dienstags geschlossen	

Ortsbüchereien**Eberdingen**

Öffnungszeiten:	799 208
Montag	15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	16.00 – 19.00 Uhr

Hochdorf/Enz

Öffnungszeiten:	871418
Montags	15:00 – 18:00 Uhr
Donnerstags	11:00 – 12:00 Uhr
	15:00 – 18:00 Uhr

Nussdorf

Öffnungszeiten:	940168
Dienstag	15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	11.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	16.00 – 18.00 Uhr

Kindergärten

Eberdingen „Arche Noah“	7050
Hochdorf/Enz „Regenbogen“	77145
Hochdorf/Enz „Schillerstraße“	871417
Hochdorf/Enz „Waldzwerge“	8132164
Nussdorf „Blumenstraße“	818350
Nussdorf „Reischachstraße“	5608

Grundschulen**Schillerschule Hochdorf/Enz**

(Stammschule)	87140
Fax	871422
Internet: www.schule-eberdingen.de	
E-Mail: sekretariat@schule-eberdingen.de	

Karl-Ehmann-Schule Nussdorf (Außenstelle)

Fax	970500
	9705022

Betreuung im Rahmen der Verlässlichen Grundschule

Hochdorf	871421
Öffnungszeiten	11.15 - 17.00 Uhr

Nussdorf

Öffnungszeiten:	9705020
	11.30 – 17.00 Uhr

Forstdienststelle

Steffen Frank	
(steffen.frank@landkreis-ludwigsburg.de)	07152 524 88

Postagentur Eberdingen, Stuttgarter Str. 51, Fil. 603

Öffnungszeiten:	
Montag + Dienstag	10.00 – 12.00 Uhr
	18.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch – Freitag	15.00 – 17.00 Uhr
Samstag	10.00 – 12.00 Uhr

Postagentur Hochdorf/Enz, Hauptstr. 1, Fil. 602

Öffnungszeiten:	
Montag - Samstag	10.00 – 12.00 Uhr

Kehrbezirke für Kaminreinigung**OT Eberdingen und Nussdorf**

Bezirksschornsteinfegermeister Thilo Salamon	0178 / 4088242
--	----------------

OT Hochdorf/Enz

Bezirksschornsteinfeger	
Dennis Schekat	07142 9199262 / 015234504770

AVL ServiceCenter

Telefon	07141 1442828
Fax	07141 1442829
servicecenter@abfallwirtschaft-ludwigsburg.de	



Schulnachrichten

Förderverein Grundschule Eberdingen



Verein der Freuden und Förderer Eberdinger Schulen e.V.



Stephanie Bänninger
Vorsitzende Förderverein
S.Baenninger@FV-Eberdinger-Schulen.de

EINLADUNG MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Eberdingen, 12.11.2025

Liebe Mitglieder,

hiermit lade ich Euch zur Mitgliederversammlung des Fördervereins Eberdinger Schule e.V. ein.

Termin ist

Mittwoch, 26. November 2025, 20:00 Uhr

im Konferenzraum der Schillerschule in Hochdorf, Schillerstraße 33

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht Kasse
4. Bericht Kassenprüferinnen
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen a. Vorsitzende*r; b. St. Vorsitzende*r und Schriftführer*in; c. Kassierer*in; d. Zwei Kassenprüfer*innen
7. Verschiedenes

Hierzu sind alle Mitglieder des Fördervereins eingeladen. Mitglieder des Gesamtelternbeirates der Grundschule nehmen kraft Amtes an der Versammlung teil.

Ich hoffe auf rege Teilnahme.

Viele Grüße

Stephanie Bänninger
Vorsitzende

Bitte bis 24.11.2025 Rückmeldung über Teilnahme oder Absage per Mail an:
S.Baenninger@FV-Eberdinger-Schulen.de

Grafik: Förderverein Eberdinger Schulen

Aktuelle Informationen aus Ämtern, Verbänden und Vereinigungen

Das Haus im Schlösslesgarten



Leitung Sozialdienst im Hochdorfer Pflegeheim Haus im Schlösslesgarten mit neuer Besetzung

Juliane Fleischer (Leitung Sozialdienst) hat die Ehrenamtlichen und die Vaihinger Hospizgruppe zum Kennenlern-Frühstück eingeladen. Hausdirektor Michael Dohrmann begrüßte die Anwesenden und bat um eine jeweilige Kurzvorstellung. Von den Ehrenamtlichen des Pflegeheims waren dabei: Gudrun Meißner und Sofie Zogel (beide sind Begleitung bei zahlreichen Aktivitäten, Vorbereitungen bei Geburtstagen und Festen u.a.), Sigi Grefe (schreibt Berichte für das Mitteilungsblatt der Gemeinde und die Vaihinger Kreiszeitung), Karl-Heinz Wägele (kümmert sich um den Stammtisch im Pflegeheim), Sigrid Bossert (musikalische Begleitung mit dem Akkordeon).

Auch dabei waren von der Hospizgruppe Vaihingen/Enz die Koordinatorinnen/Leiterinnen Felicitas Benz (Palliativ-Care-Fachkraft) und Margret Wagner (Einsatzleitung) als erfreuliche Ergänzung. Felicitas Benz und Margret Wagner konnten die Arbeit in der Vaihinger Hospizgruppe, die aus 28 Helfern besteht, eindrucksvoll schildern. Sie begleiten und beraten Schwerstkranke und/oder Sterbende und deren Angehörige, um die Selbstbestimmung und

Lebensqualität zu erhalten und einen Abschied in Würde zu ermöglichen. So ist die soziale und sehr wertvolle Tätigkeit im Pflegeheim und der Hospizgruppe eine gewisse Partnerschaft, von der beide profitieren können.

Die ersten Eindrücke und Informationen über das Hochdorfer Pflegeheim, Haus im Schlösslesgarten bekam Juliane Fleischer am Tag der offenen Tür im Mai des Jahres. Sie hat in Görlitz Sozialpädagogik studiert, war dann in verschiedenen Bereichen der Jugendhilfe im Einsatz. Anschließend arbeitete Juliane Fleischer 2 Jahre an der Uniklinik Erlangen im Sozialdienst. Zuletzt war sie in der Sozialberatung des Klinikverbunds Südwest tätig. Mit dieser Ausbildung und dem umfangreichen Erfahrungsschatz bietet Juliane Fleischer beste Voraussetzungen für die Stelle der Leitung Sozialdienst im Pflegeheim. Durch lebhaftes Gespräch und Diskussionen verging die Zeit wie im Flug, und die sozialen Dienstleistungen versprechen eine interessante Belegung für die Bewohner und Bewohnerinnen im Hochdorfer Pflegeheim Haus im Schlösslesgarten.

S. Grefe



Foto: Michael Dohrmann

VL.: Gudrun Meißner, Sofie Zogel, Sigi Grefe, Michael Dohrmann, Karl-Heinz Wägele, Juliane Fleischer, Felicitas Benz, Margret Wagner, Sigrid Bossert

Landratsamt Ludwigsburg

Die AVL informiert:

Alle Betriebsstätten der AVL bleiben am 24.11.25 geschlossen

Geschlossen bleiben am Montag, 24. November 2025, alle Wertstoffhöfe und Deponien im Landkreis Ludwigsburg sowie das Gebrauchtwarenkauflhaus Warenwandel.

Hintergrund für die Schließung ist eine Unterweisung, die an diesem Tag für alle Mitarbeitenden stattfindet.

Die AVL bittet um Verständnis für die Einschränkungen und empfiehlt, Anlieferungen oder Einkäufe auf einen anderen Tag zu legen.

Neues Fahrzeug für den Fahrdienst Menschen mit Behinderung im Landkreis Ludwigsburg im Einsatz

Der individuelle Fahrdienst für Menschen mit Behinderung im Landkreis Ludwigsburg freut sich über ein neues Fahrzeug. Dieses ist ab sofort im Einsatz, um die Mobilität und gesellschaftliche Teilhabe von Menschen mit Behinderung weiter zu verbessern.

Der Landkreis Ludwigsburg ermöglicht dieses Angebot bereits seit 1985 durch seine finanzielle Unterstützung. Der Fahrdienst richtet sich an Menschen mit Behinderung, die aufgrund ihrer Einschränkung den öffentlichen Personennahverkehr nicht nutzen können. Ziel ist es, ihnen mehr Selbstständigkeit und gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen – etwa durch Fahrten zu Freunden, Verwandten, Veranstaltungen oder zur Erledigung persönlicher Besorgungen.

Kooperation mit Johannitern und Maltesern

Mit der Durchführung des Fahrdienstes sind die **Johanniter-Unfall-Hilfe** und der **Malteser Hilfsdienst** beauftragt. Die Kosten von rund 100.000 Euro im Jahr übernimmt vollständig der Landkreis Ludwigsburg.

Das Angebot können Menschen im Landkreis Ludwigsburg nutzen, die nicht in einem Heim leben, einen Schwerbehindertenausweis mit den Merkzeichen „aG“, „H“ oder „Bl“ besitzen, und aufgrund ihrer Beeinträchtigung den öffentlichen Nahverkehr nicht nutzen können.

So funktioniert die Anmeldung

Vor der ersten Fahrt wird die Berechtigung anhand eines Fragebogens geprüft. Fahrtanfragen können **montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr** an die Rufnummer **0711 13678945** gerichtet werden. Fahrten können **frühestens zwei Wochen und spätestens zwei Tage vor dem Termin** angemeldet werden und werden je nach Kapazität durchgeführt.

Die Fahrten werden **montags bis samstags von 9 bis 22 Uhr** sowie **an Sonn- und Feiertagen von 10 bis 22 Uhr** angeboten. In begründeten Ausnahmefällen sind auch Fahrten außerhalb dieser Zeiten möglich.

Weitere Informationen und Antragsunterlagen gibt es auf der Website des Landkreises Ludwigsburg unter www.landkreis-ludwigsburg.de/soziales-jugend-familie/soziales/fahrdienst-fuer-behinder-te-im-landkreis-ludwigsburg



Foto: LRA LB

Kirchliche Mitteilungen

Kirche in der Umgebung



Diakonische Bezirksstelle Vaihingen an der Enz
Heilbronner Straße 19, 71665 Vaihingen/Enz,
Tel. 07042 9304-0 / FAX: 07042 9304-13
E-Mail: info@diakonie-vaihingen.de
www.diakonie-vaihingen.de

Aktuelle Erreichbarkeit:

Häufig sind wir in Beratungsgesprächen und deshalb nicht erreichbar. Bitte hinterlassen Sie uns dann eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter oder schreiben uns eine E-Mail. Wir nehmen dann baldmöglichst Kontakt zu Ihnen auf.

Bitte beachten Sie, dass wir Sie aus Datenschutzgründen nur mit unterdrückter Telefonnummer anrufen können. Sie hören außerdem keinen Besetztton, auch wenn auf der angerufenen Leitung gerade gesprochen wird.

Falls Sie Lebensmittel oder Kleider für unsere Tafel vorbeibringen möchten, bitten wir Sie, uns kurz anzurufen, damit Sie nicht umsonst bei uns vorbeikommen.

Wir haben folgende Kernzeiten für Sie eingerichtet:

Montag bis Donnerstag: von 9:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag: von 13.30 bis 16:30 Uhr

Natürlich sind auch Terminvereinbarungen außerhalb dieser Zeiten möglich. Ausführliche Informationen über unsere Hilfs- und Beratungsangebote finden Sie auf unserer Homepage: www.diakonie-vaihingen.de

Sozial- und Lebensberatung, Schwangerenberatung

Erste Anlaufstelle bei sozialrechtlichen Fragen, bei Fragen rund um Schwangerschaft, bei persönlichen Problemen, Krisen oder Konflikten.

Beratungstermine können Sie gerne in unserem Sekretariat, telefonisch oder per E-Mail vereinbaren. Außerdem bietet die Sozial- und Lebensberatung der Diakonischen Bezirksstelle eine Online-Beratung und wöchentliche offene Sprechstunden an.

Unsere Offene Sprechstunde ...

- findet in der Regel immer **montags ab 9:00 Uhr** und **donnerstags ab 13:30 Uhr** statt
- ist für Ratsuchende in akuten Notsituationen oder mit kurzen Anliegen gedacht.
- ist eine Alternative, wenn die Wartezeit auf ein reguläres Beratungsgespräch zu lang erscheint.
- bietet eine begrenzte Kapazität von maximal 6 kurzen Beratungsgesprächen (ca. 30 Minuten). Sollten mehr Personen zur offenen Sprechstunde kommen, werden diese an diesem Tag leider nicht beraten werden können. Sollte die Reihenfolge der Ratsuchenden nicht klar sein, wird die Reihenfolge ausgelost.
- kann ohne vorherige Terminvereinbarung genutzt werden – Sie können einfach vorbeikommen. Bitte planen Sie jedoch Wartezeiten ein und denken Sie daran, alle relevanten Unterlagen mitzubringen.

Kurberatung

Beratung und Vermittlung von Eltern-Kind-Kuren oder Mütter/Väterkuren. Beratungstermine können Sie gerne telefonisch oder per E-Mail vereinbaren.

Katja Rostan, Tel.: 07042 930430

E-Mail: rostan@diakonie-vaihingen.de

Ehe-, Familien- und Lebensberatung

Beratung für Menschen in belastenden Lebenssituationen, bei Konflikten in Partnerschaft oder Familie. Beratungstermine können Sie gerne in unserem Sekretariat, telefonisch oder per E-Mail vereinbaren.

Schuldnerberatung

Beratung für überschuldete Familien und Einzelpersonen im Landkreis Ludwigsburg.

Telefonische Anmeldung jeden Dienstag: von 9:00 bis 11:30 Uhr und 14:30 bis 16:30 Uhr unter der Telefonnummer: 07141 68 939 21 00

Suchtberatung

Psychosoziale Beratung und ambulante Behandlung für Suchtgefährdete, Suchtkranke und deren Angehörige in Vaihingen/Enz und Kornwestheim. Kontakt und Terminvergabe unter PSB Kornwestheim

Telefon: 07154 805975 0; Fax: 07154 805975 30

E-Mail: psb@kreisdiaikonieverband-lb.de

GPZ West/Tagesstätte Treffpunkt

Unsere Tagesstätte Treffpunkt, das Café Mittendrin und das Kontaktstüble sind Orte der Begegnung. Menschen mit psychischen Erkrankungen haben hier die Möglichkeit, in einem positiven Rahmen ihre Zeit sinnvoll zu verbringen und gemeinsam mit anderen zu gestalten.

Tagesstätte Treffpunkt: montags und mittwochs zwischen 9:00 bis 15:00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie vor einem Besuch einen Gesprächstermin.

Frau Ingrid Auf-Dreja, Tel.: 07042-9304 20, E-Mail: tagesstaette@diakonie-vaihingen.de

Café Mittendrin immer freitags zwischen 10:00 und 12:00 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kontaktstüble findet immer montags von 18.30 Uhr bis ca. 20:00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus, Am Kirchplatz 5, 71665 Vaihingen/Enz statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Tafel Vaihingen/Enz

Leider können wir zurzeit keine neuen Tafelkundenkarten für einen Einkauf in unserem Tafelladen ausstellen. Neukundinnen und -kunden können nur für den Einkauf in unserer Secondhand Kleiderkammer eine Einkaufskarte erhalten. Kundenkarten werden immer dienstags zwischen 10:00 und 11:00 Uhr verlängert.



Foto: pixabay

Geistlicher Impuls

von Dorothee Kiess

Lasset eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen. Lukas 12,35

Jetzt leben wir wieder in der dunklen Jahreszeit, in der die Tage kürzer sind. Wie wichtig ist für uns das Licht, das in der Dunkelheit aufleuchtet. Jesus sagt von sich: Ich bin das Licht der Welt. Wir feiern an Weihnachten, dass er als kleines Kind in unsere dunkle Welt gekommen ist. Seine sichtbar gewordene Liebe zu uns Menschen ist ein tragendes Fundament für unser Leben. Er erfüllt uns mit seinem Licht der Liebe.